

Germany-Regensburg: Architectural, construction, engineering and inspection services

OJ S 228/2022 25/11/2022

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz

Postal address: Ditthornstraße 10

Town: Regensburg

NUTS code: DE232 Regensburg, Kreisfreie Stadt

Postal code: 93055

Country: Germany

Contact person: Rechtsanwälte Prof. Dr. Rauch & Partner mbB

E-mail: vergabe@prof-rauch-baurecht.de

Telephone: +49 94129734-10

Fax: +49 94129734-11

Internet address(es):Main address: www.hwkno.de**I.4. Type of the contracting authority**

Body governed by public law

I.5. Main activity

Education

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

BvA_Arch_Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz_Neubau Bildungszentrum Landshut

Reference number: 74/22

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz plant den Neubau des Bildungszentrums in Landshut. Es sollen neue Räumlichkeiten für Verwaltung mit Küche und Kantine, Lehrsäle und Werkstätten (KFZ, Orthopädie-, Elektro-, Metall- und Schweißtechnik) mit den dazugehörigen Außenanlagen entstehen.

.

Im Rahmen dieses Vergabeverfahrens sollen die Planungsleistungen der Grundleistungen der Leistungsphasen 1-9 des Leistungsbildes Objektplanung Gebäude u. Innenräume gem. § 34 Abs. 3 HOAI 2021 i.V.m. Anl. 10 Nr. 10.1 sowie folgenden Besonderen Leistungen vergeben werden: Mitwirkung bei der Beantragung und Abrechnung von Fördermitteln, Erstellung Brandschutzkonzept sowie dazugehörige Bauüberwachung, Überwachung der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist.

Zudem ist der Architekt für die KG 200 sowie 600 zuständig, ebenso für die Aufzugsanlage sowie die Hebebühnen (KG 460) im Leistungsbild Technische Ausrüstung, welche jedoch als Pauschale (als Besondere Leistung) vergütet wird.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Lowest offer: 1 692 751,32 EUR / Highest offer: 1 981 358,99 EUR taken into consideration

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71200000 Architectural and related services, 71210000 Advisory architectural services, 71240000 Architectural, engineering and planning services, 71250000 Architectural, engineering and surveying services, 71251000 Architectural and building-surveying services, 71221000 Architectural services for buildings

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE221 Landshut, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Bildungszentrum Landshut Am Lurzenhof 10b 84036

Landshut Erfüllungsort für die Leistungen des Auftragnehmers ist die Baustelle, soweit die Leistungen dort zu erbringen sind, im Übrigen der Sitz des Auftraggebers.

II.2.4. Description of the procurement

Die Handwerkskammer will in die handwerkliche Bildung in Landshut investieren und beabsichtigt große Teile des Bildungszentrums Landshut neu zu errichten.

Der Bildungsbetrieb ist während der Bauphase aufrechtzuerhalten, weshalb die Bestandsgebäude Gebäude A und B vorweg nicht abgebrochen werden können. Interimsgebäude sind zu vermeiden. Somit stehen diese Flächen für den Neubau nicht zur Verfügung, können jedoch für Freianlagen und für Stellfläche genutzt werden. Eine Bauabwicklung in Bauabschnitten ist bei Bedarf möglich.

Eine Variantenuntersuchung wurde bereits durchgeführt und liegt den Vergabeunterlagen bei. Wichtig ist, dass die Werkstätten während der Bauphase in Betrieb bleiben. Im Nachgang sind die Gebäude abzurechen, die Betreuung erfolgt ebenfalls durch den Architekten. Die Kosten der KG 200 sowie 600 werden bei den anrechenbaren Kosten berücksichtigt.

Die Gebäude D (Werkstätten für die Landmaschinenmechaniker) und Gebäude E (Werkstätten für die Bauberufe) sind Bestandsgebäude und nicht Inhalt der Baumaßnahme. Diese Gebäude bleiben unangetastet.

Die Grundstücksgröße für die Flurnummern 1262/4, 1262/5 und 1262/6 beträgt ca. 20.000 qm, die Hauptnutzfläche gemäß genehmigten Raumprogramm ca. 5.000 qm. Ein genehmigtes Raumprogramm für die Umsetzung liegt bereits vor und liegt der Ausschreibung bei.

In den neuen Gebäuden sollen Werkstätten für Kraftfahrzeug-, Elektro-, Metall-, Schweiß- und Orthopädietechnik untergebracht werden. Zudem beinhaltet das Raumprogramm Lehrsäle, eine Kantine mit Küche und Räumlichkeiten für die Verwaltung. Die Inbetriebnahme ist für September 2027 vorgesehen. Mit der Planung soll unmittelbar nach Beauftragung im Oktober 2022 begonnen werden, sodass im Frühjahr 2023 der Förderantrag gestellt werden kann. Mit dem Zuwendungsbescheid wird dann im Herbst 2023 gerechnet, sodass im Frühjahr 2024 mit dem Bau begonnen werden kann.

Die Fachplanungsbüros für Tragwerksplanung und die technische Gebäudeausrüstung werden bereits zu Beginn der Planungsphase zur Verfügung stehen. Die Ausschreibungen finden parallel statt.

Grundsätzlich gibt es hinsichtlich der Gestaltung von der Handwerkskammer keine Einschränkungen. Allerdings erwartet der Bauherr ein innovatives und nachhaltiges energetisches Konzept, um für die Zukunft gut gerüstet zu sein. Die Handwerkskammer hat für die Handwerkswirtschaft einen Bildungsauftrag zu erfüllen und ist ein wichtiger Teil des Bildungscampus der Stadt Landshut. Diesem Aspekt ist bei einer eventuellen Neuordnung städtebaulich nach Möglichkeit gerecht zu werden. Auch sind die ökologischen und ökonomischen Aspekte umfassend zu berücksichtigen. Besonderer Wert ist auf Nachhaltigkeit zu legen, wobei auch die Folgekosten im Blick behalten werden müssen. Ein Fernwärmeanschluss ist vorhanden. Auch die Bewirtschaftungs- sowie Betriebskosten müssen beachtet werden.

Die Baumaßnahme wird zu großen Teilen finanziert mit Mitteln des Bundes und der europäischen Union ausgereicht vom Freistaat Bayern. Die Anforderungen für öffentlicher Auftraggeber sind bei der Projektabwicklung zu beachten.

Die Gesamtkosten der Maßnahme liegen bei grob 32,5 Mio. EUR brutto (KG 200-700). Die Maßnahme muss zuwendungsfähig sein. Die zu erstellende Kostenberechnung ist Inhalt des Zuwendungsbescheids. Die genehmigte Kostenberechnung ist daher Grundlage für die weitere Beauftragung der späteren Stufen und stellt auch die einzuhaltenden Kostenobergrenze dar. Eine Mehrkostenfinanzierung findet nicht statt.

Die Anlagengruppe 6, bestehend aus Aufzugsanlage, Unterflurhebebühnen, Scherenhebebühnen sowie Rollprüfständen (a.K. etwa 225.000,- EUR netto) sind vom Architekten mit zu betreuen.

Im Rahmen dieses Vergabeverfahrens sollen die Planungsleistungen der Grundleistungen der Leistungsphasen 1-9 des Leistungsbildes Objektplanung Gebäude u. Innenräume gem. § 34 Abs. 3 HOAI 2021 i.V.m. Anl. 10 Nr. 10.1 sowie folgenden Besonderen Leistungen vergeben werden: Mitwirkung bei der Beantragung und Abrechnung von Fördermitteln, Erstellung Brandschutzkonzept inkl. dazugehöriger Bauüberwachung, Überwachung der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist.

Zudem ist der Architekt für die KG 200 sowie 600 zuständig, ebenso für die Aufzugsanlage sowie die Hebebühnen (KG 460) im Leistungsbild Technische Ausrüstung, welche jedoch als Pauschale (als Besondere Leistung) vergütet wird.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Ideenskizzen / Weighting: 25

Quality criterion - Name: Angaben zur Arbeitsweise / Weighting: 30

Quality criterion - Name: Verfügbarkeit / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Organisation des vorgesehenen Projektteams / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Berufserfahrung des zum Einsatz kommenden Personals / Weighting : 10

Price - Weighting: 20

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Stufenweise Beauftragung:

.

Stufe 1: Leistungsphasen 1 bis 4

Stufe 2: Leistungsphasen 5 bis 7

Stufe 3: Leistungsphasen 8 u. 9

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: yes

Identification of the project: noch nicht bekannt

II.2.14. Additional information

Vorgesehener Termin für die Fertigstellung des Bauvorhabens ist September 2027.

.

Die Variantenuntersuchung, Bestandspläne und weitere Unterlagen zum Projekt sind den Vergabeunterlagen beigelegt.

.

Im Rahmen der Verhandlungsgespräche werden Ideenskizzen von den Bietern, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, verlangt. Die Bieter sollen hierzu eine skizzenhafte Darstellung in städtebaulicher Hinsicht liefern und anhand von etwaigen Beispielsprojekten aufzeigen, wie sie sich die Gestaltung vorstellen könnten. Der Auftraggeber legt Wert auf die städtebauliche Einbindung und die Adressbildung. Hierfür soll ein maximaler Zeitaufwand von 20 Stunden betrieben werden, die Vergütung beträgt 1.700,- EUR netto je Bieter. Genauere Anforderungen sind dem Dokument "Zuschlagskriterium-Ideenskizzen" enthalten, welches den Vergabeunterlagen beigelegt ist.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8.

Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 089-243166](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 74/22

Title:

Arch_Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz_Neubau Bildungszentrum Landshut

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

03/11/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 5

Number of tenders received from SMEs: 5

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 5

The contract has been awarded to a group of economic operators: yes

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Architekturbüro Leinhäupl + Neuber GmbH

Postal address: Nahensteig 188d

Town: Landshut

NUTS code: DE221 Landshut, Kreisfreie Stadt

Postal code: 84028

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Behnisch Architekten GbR

Postal address: Blumenstraße 17

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 80331

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4.

Information on value of the contract/lot

Lowest offer: 1 692 751,32 EUR / Highest offer: 1 981 358,99 EUR taken into consideration

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP4YHY64U6

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Postal address: Promenade 27

Town: Ansbach

Postal code: 91522

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig (§ 160 Abs. 3 GWB), soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat;
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

21/11/2022